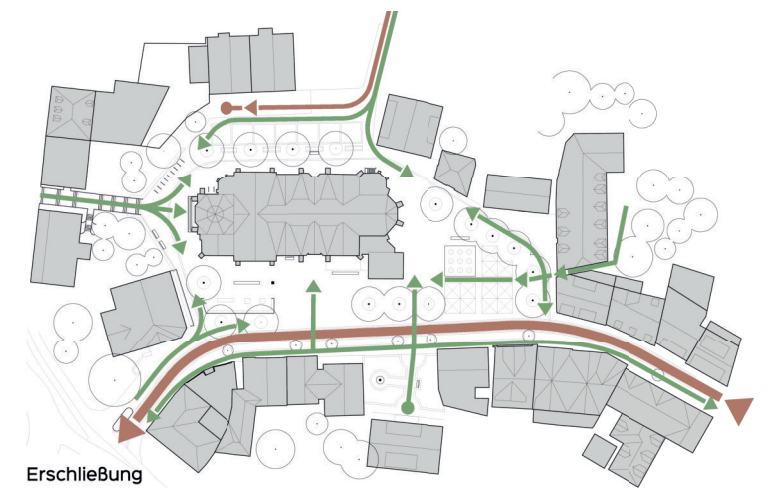
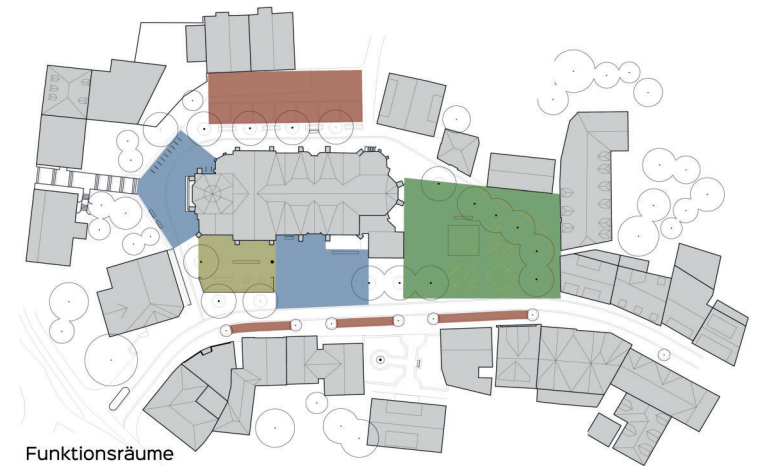




Raumgefüge
 ■ Bauliche Raumkante (Gebäude) ■ Vegetative Raumabgrenzung (Bäume) ■ Überschaubare Raumstruktur (niedrige Mauern, Hecken)



Erschließung
 — Fließender Pkw Verkehr — Fußgänger Verkehr



Funktionsräume
 ■ Ruhender Verkehr ■ Belebter Spiel- Gastronomiebereich ■ Belebter Spielbereich ■ Ankunft Kulturräume

Leitidee

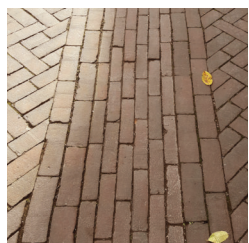
Die Gebäude des Kirchplatzes sind die natürliche Platzbegrenzung. Der Kirchplatz soll ohne bauliche Störungen durchgängig von Raumkante zu Raumkante gestaltet werden. Großzügig und Freigeräumt wird sich der Platz zukünftig ausbreiten, um Raum für gesellschaftliches Leben zu bieten.

Die vorhandenen Linden erinnern daran, dass der Kirchplatz in früherer Zeit als Friedhof genutzt wurde (Linde - Baum des Friedens). Der Baumbestand wird behutsam in die Überplanung integriert und durch einige Neupflanzungen ergänzt. Die Baumkronen stehen wie Schirme über dem Platz und lassen den Blick von der einen zur anderen Raum-kante offen.

Der Bodenbelag orientiert sich an der landschaftlich-städtebaulichen Tradition. So soll der gesamte Kirchplatz einschließlich Kirchweg mit holländischen Klinkern gestaltet werden, die Platzflächen im Fischgrät-verband, die Kirchstraße und die Verkehrsflächen im Norden des Kirchplatzes im Stoßfugenverband.



Holländischer Klinker Fischgrätverband



Klinkerformate 240 / 52 und 240 / 71



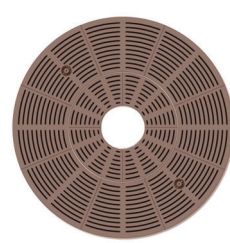
Offene Rinne mit gußeisernem Einlauf



Poller cubo Thieme



LED-Mastleuchte 84065 I bega Farbton DB 703, eloxiert



Baumscheibe, Gusseisen Humberg



Abfallbehälter tectus Union



Bank Esplanade ohne Lehne Union



Bank Esplanade mit Lehne Union



Glockenspiel Richter Spielgeräte



Pfeifenwinde Richter Spielgeräte



Bodenbrunnen mit LED-Wasserdüsen